

# In die Herzen der Zuschauer gespielt

Allgemeine Zeitung, 12.12.2018

*Binger Theatergruppe „Vorhang auf“ brachte erfolgreich „Der kleine Lord“ auf die Bühne.*



*Der verarmte Pächter Higgins bittet den Earl um Milde: Ralf Reitze (v.l.), Ricarda Rothe, Karin Künnecke und Peter Kraus. Foto: Vorhang auf*

BINGEN - (red). Millionen Menschen kennen ihn, den kleinen lebensfrohen Cedric Errol aus Amerika, der plötzlich Lord Fauntleroy wird und mit seiner liebenswürdigen Art jedes Jahr zu Weihnachten die Zuschauer vor dem Fernseher zu Tränen rührt.

Die Büdesheimer Theatergruppe „Vorhang auf“ e.V. hat sich in diesem Jahr für ein klassisches Weihnachtsstück entschieden und zeigte sich seinem Publikum an den drei Abenden mit Leichtigkeit und glänzender Spielfreude im Kulturzentrum in Bingen.

Wer die Geschichte noch nicht kennt: Der kleine Cedric, dessen verstorbener Vater Sohn eines hartherzigen englischen Earls war, wächst in Amerika in sehr einfachen Verhältnissen mit seiner Mutter auf. Cedric ist ein offener kleiner Junge, der seine Zeit am liebsten mit seinen besten Freunden Mr. Hobbs dem Gemischtwarenhändler und Dick dem Schuhputzer verbringt. Da Cedric der einzige Erbe des Earls of Dorincourt ist, wird er von seinem griesgrämigen Großvater nach England geholt, muss den Titel Lord Fauntleroy tragen und sich an die englische Aristokratie gewöhnen, die er ordentlich durcheinanderwirbelt ...

Die optimale Besetzung und detaillierte Ausarbeitung der Rollen von Regisseur Nico Tonollo war beim Ensemble deutlich zu spüren. Die Schauspieler waren vollkommen in ihrem Element und begeisterten Kinder und Erwachsene mit ihrer Darbietung. Viele Lacher, aber auch einige Tränen waren bei den Zuschauern zu beobachten, die von der Geschichte des kleinen Lords vollkommen in den Bann gerissen wurden. Das Publikum bedankte sich beim Ensemble mit

häufigem Szenenapplaus sowie langem Beifall und Standing Ovations am Ende der Vorstellungen.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die Bühne, die sich in Sekundenschnelle von einem amerikanischen Gemischtwarenladen in ein edles Schloss in England verwandelte. Dies konnte durch einen eigens konstruierten Klappmechanismus an den Bühnenwänden gelingen, der zusammen mit den selbst entworfenen und erstellten Kostümen zum Erfolg des Theaterstücks beitrug.

Regisseur Tonollo ist stolz auf sein Team: „Das große Engagement aller Beteiligten, von den Schauspielerinnen und Schauspielern über die Maske, Kostümbildnerinnen bis zu den Bühnentechnikern führte in diesem Jahr zu einem der herausragendsten Stücke in unserer nun über zwanzigjährigen Theatergeschichte in Bingen.“

#### **MITWIRKENDE**

*Auf der Bühne: Ricarda Rothe („Cedric Errol, Lord Fauntleroy“), Ralf Reitze („Earl John Arthur Molyneux Errol“), Karin Künnecke („Mr. Havisham“), Jessica Wyrwa („Mrs. Errol“), Peter Künnecke („Mr. Silas Hobbs“), Anna-Janina Wittan („Dick Tipton“), Rabea Grünwald („Thomas“, „Lady Lorrindaile“), Kerstin Völlkopf („Dawson“), Florence Febvre („Minna Boags“), Peter Kraus („Mr. Higgins“)* Regie: Nico Tonollo  
*Hinter den Kulissen: Claudia Drexelius & Katharina Schuster (Souffleusen), Maria Fechtenkötter & Michael Schmalen (Kostüme und Maske), Uwe Metzroth (Beleuchtung), Timo Schmitt (Technik), Hans-Georg Schuster (Bühnenbild)*